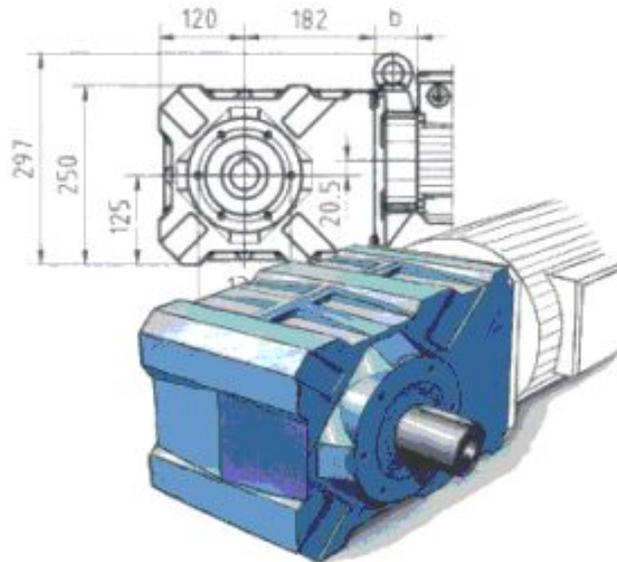


25.07.2019 / TM / PS

Thema:

**Nutzerzentrierte Gestaltung der Gesichtsmasken des OP-Personals***User-centered design of the face masks of the surgical staff*

Die Deutung von Körpersprache spart einen großen Zeit- und Arbeitsaufwand. Dazu bedarf es jedoch einer Menge Fingerspitzengefühl. Die Körpersprache gibt uns die Möglichkeit, auch ohne Worte Kontakt zu anderen Menschen aufzunehmen. Die vielen nonverbalen Signale, die wir alltäglich senden, formen und prägen die Wirkung, die wir auf andere Menschen haben. Vor allem im Operationssaal erfolgt ein Großteil der Kommunikation zwischen Operateur, Assistenzarzt und OP-Schwester nonverbal. Ein Problem der nonverbalen Kommunikation stellt jedoch die Hygiene im OP dar, da während einer Operation große Teile des Gesichts durch die Gesichtsmaske verdeckt sind. Diese Probleme sollen in der folgenden Arbeit analysiert und Lösungspotentiale erarbeitet werden.

Teilaufgaben:

- Einarbeitung in die Themen nonverbale Kommunikation, Gestik, Mimik und deren Bedeutung im OP
- Ausführlicher Benchmark zu medizinischen Gesichtsmasken sowie Darlegung des Stands der Forschung und Technik zu medizinischen Gesichtsmasken
- Analyse derzeitiger Gesichtsmasken und deren Einfluss auf den Klinik-Workflow unter Berücksichtigung der nonverbalen Kommunikation, Gestik und Mimik des Personals
- Aufbereitung der Analyseergebnisse hinsichtlich deren Relevanz im Fokus auf die Aufgaben des OP-Personals
- Ableiten von Designanforderungen an eine Gesichtsmaske und Erstellung verschiedener Konzeptideen einer Gesichtsmaske

Betreuung:

Prof. Dr.-Ing. T. Maier  
M.Sc. P. Schmid